



Diakonie Naumburg – Zeitz gGmbH

**Soziale Schuldnerberatung
Naumburg - Zeitz**

Leistungsprofil

Stand: 05.2021





Allgemeine Angaben

Rechtsträger

Diakonie Naumburg – Zeitz gGmbH

Jakobsstraße 37

06618 Naumburg

Fon: 03445/ 23 37- 0

www.diakonie-naumburg-zeitz.de

Organe des Trägers:

Gesellschafterversammlung

Aufsichtsrat

Geschäftsführung

Standort Naumburg

Jakobsstraße 37

06618 Naumburg

Fon: 03445.23 37 130

Fax: 03445.23 37 180

Mail: schuldnerberatung.nmb@diakonie-naumburg-zeitz.de

Standort Zeitz

Paul – Rohland- Straße 2

06712 Zeitz

Fon: 03441.5391-580

Fax: 03441.2298-570

Mail: schuldnerberatung.zz@diakonie-naumburg-zeitz.de

Spitzenverband:

Diakonie Mitteldeutschland





Inhaltsverzeichnis

Leitbild Diakonie	Seite 3
Organigramm / Organisation	Seite 4
A Strukturqualität	Seite 6
B Prozessqualität	Seite 9
C Ergebnisqualität	Seite 12
D Zusatzangebot Verbraucherinsolvenzberatung	Seite 13





LEITBILD DIAKONIE damit LEBEN GELINGT

Wir orientieren unser Handeln an der Bibel.

Wir achten die Würde jedes Menschen.

Wir leisten Hilfe und verschaffen Gehör.

Wir sind aus einer lebendigen Tradition
innovativ tätig.

Wir sind eine Dienstgemeinschaft.

Wir sind da für Menschen die uns brauchen.

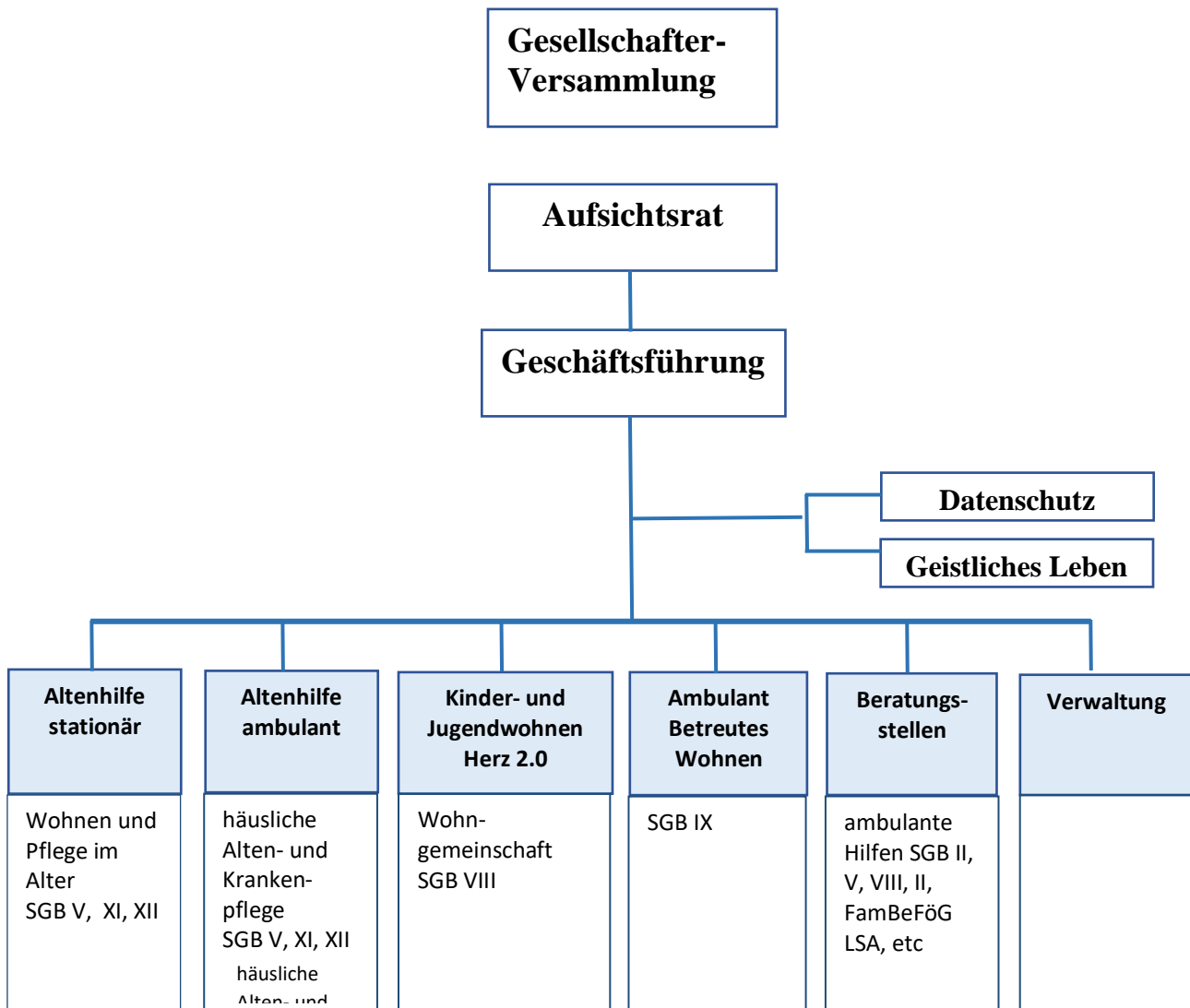
Wir sind Kirche.

Wir setzen uns ein für das Leben in der Einen Welt.



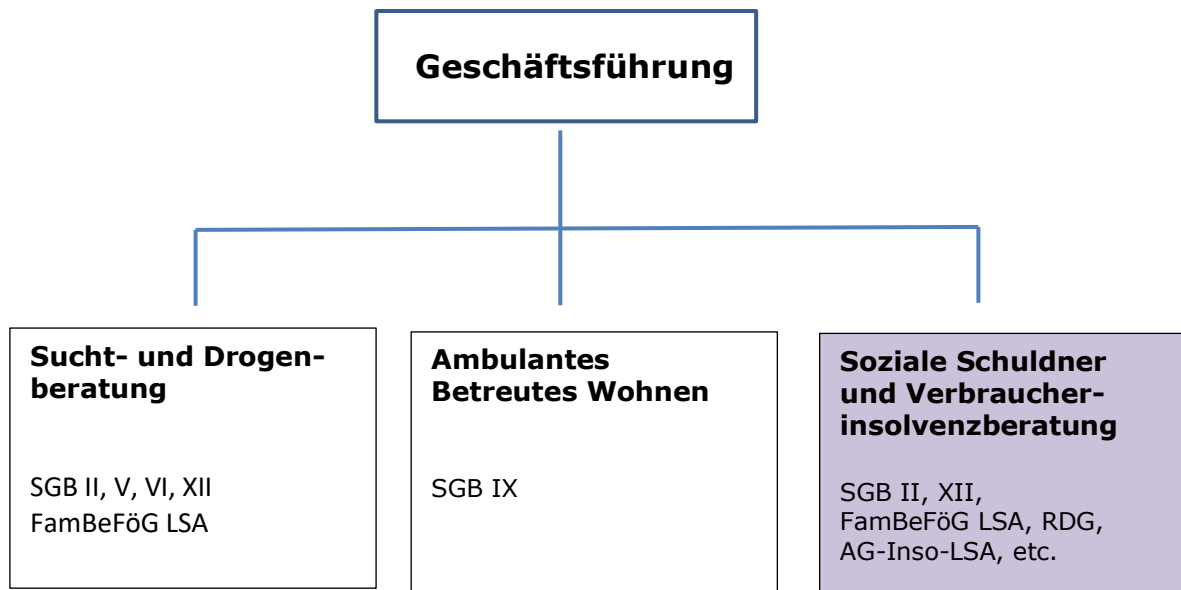


Organigramm Diakonie Naumburg-Zeitz gGmbH





Organigramm Soziale Dienste Beratungsstellen





A. Strukturqualität

Diakonie ist die Lebens- und Wesensäußerung der christlichen Gemeinde, in der das Evangelium von Gottes Liebe zur Welt am Dienst am ganzen Menschen in Wort und Tat ausgerichtet wird. In Verantwortung für die Gestaltung dieses Auftrages im Bereich des evangelischen Kirchenkreises Naumburg-Zeitz hat dieser im September 2002 die Diakonie Naumburg-Zeitz gGmbH gegründet und ihr die Soziale Schuldnerberatung übertragen. Die Diakonie Naumburg-Zeitz gGmbH ist Träger vielfältiger sozialer und pflegerischer Dienstleistungen für Menschen unterschiedlicher Altersgruppen.

Die Soziale Schuldnerberatungsstelle ist in der Innenstadt von Naumburg und Zeitz zentral gelegen. Wir halten **Öffnungszeiten** für Hilfesuchende ohne vorherige Terminvereinbarung für den **Erstkontakt** vor:

Öffnungszeiten Naumburg:

Montag: 8:30 Uhr - 10:00 Uhr
Dienstag: 8:30 Uhr – 10:00 Uhr und 14:00 Uhr – 15:00 Uhr
Donnerstag: 8:30 Uhr – 10:00 Uhr
Freitag: 8:30 Uhr – 10:00 Uhr

Öffnungszeiten Zeitz:

Montag: 9:00 Uhr - 10:00 Uhr
Dienstag: 9:00 Uhr – 10:00 Uhr
Donnerstag: 9:00 Uhr – 10:00 Uhr und 15:00 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag: 9:00 Uhr – 10:00 Uhr

Terminvereinbarung während der Öffnungszeiten der Beratungsstellen:

Standort Naumburg: 03445.23 37-130

suchtberatung.naumburg@diakonie-naumburg-zeitz.de

Standort Zeitz: 03441.53 91-580

suchtberatung.zeitz@diakonie-naumburg-zeitz.de





Darüber hinaus sind wir nach individueller Vereinbarung eines Beratungstermins außerhalb der Öffnungszeiten erreichbar.

Personal

0,75 VZK Schuldnerberatung / Standort Naumburg:

0,75 VZK Schuldnerberatung / Standort Zeitz

0,05 VZK Sachbearbeiter*in

0,05 VZK verantwortliche Fachkraft
(koordiniert die Ablauforganisation und nimmt Leitungsaufgaben wahr)

Trägeraufgaben
(Geschäftsführung / Finanz- u. Lohnbuchhaltung / Datenschutz /
Mitarbeitervertretung)

Externe Dienstleistung
(IT, Reinigung / Hausmeister, Arbeitssicherheit / Arbeitsmedizin,
Gehaltsrechenzentrum, Rechtsberatung)

Rechtliche Grundlagen

- SGB II
- SGB XII
- das Rechtsdienstleistungsgesetz
- die Insolvenzordnung
- das Ausführungsgesetz zur Insolvenzordnung des LSA
- die Ausführungsverordnung InsO LSA
- Qualitätsstandards in der Insolvenzberatung LSA
- Familienförderungsgesetz LSA (FamFöG)
- Datenschutzgesetz der evangelischen Kirche Deutschland

Die Beratungsfachkräfte verfügen über sozialarbeiterische und beratungsmethodische Fachkompetenz sowie das erforderliche Wissen über die jeweils aktuellen gesellschaftlich- wirtschaftlichen Zusammenhänge.

In der Beratungsarbeit wird fundiertes Fachwissen über Rechtsgrundlagen, die im Zusammenhang mit Überschuldung stehen, auf der Grundlage regelmäßiger Fortbildung gewährleistet (Sozialrecht, Verwaltungsrecht, grundlegende zivilrechtliche sowie spezifische Kenntnisse des Vollstreckungs- und Insolvenzrechts). Weiterhin sind methodische Fortbildungen (3 – 5 Tage / Jahr) und Supervision (nach Bedarf) ein fest verankerter Bestandteil der Arbeit.





Jede Beratungsfachkraft verfügt über einen Büroraum mit zeitgemäßer EDV-Technik incl. Internet. Alle Arbeitsplätze sind mit Telefon und zentralem Fax- und Kopiergerät ausgestattet. Ein Besprechungsbereich, der die Vertraulichkeit der Gespräche gewährleistet und verschließbare Aktenschränke sind vorhanden. Alle Beratungsfachkräfte und deren Erfüllungsgehilfen unterliegen der beruflichen Schweigepflicht (§ 203 StGB).

B. Prozessqualität

Zielgruppen

In der Sozialen Schuldnerberatung werden Leistungsempfänger*innen der Rechtskreise SGB II und SGB XII beraten. Gem. Kooperationsvereinbarung mit dem Burgenlandkreis kann die Beratung auch als Bestandteil Integrierter Psychosozialer Beratung (IPB) nach Familienförderungsgesetz Sachsen – Anhalt erweitert werden.

Handlungsansatz

Auf der Grundlage einer Kooperationsvereinbarung arbeitet die Diakonie Naumburg Zeitz gGmbH mit dem Internationalen Bund IB, pro Familia LV Sachsen-Anhalt e.V. und dem DRK Kreisverband Weißenfels e.V. im Rahmen der Integrierten Psychosozialen Beratung (IPB) zusammen.

Das Ziel der IPB besteht darin, den Anforderungen des demografischen Wandels und der komplexen Hilfebedarfe vieler Menschen besser gerecht werden zu können, insbesondere auch gegenüber Personen mit sog. „Multiproblemlagen“. Damit kann eine neue Qualität der Beratung sichergestellt werden. Im Zuge dessen hat sich auch die Arbeit in der Sozialen Schuldnerberatung weiter entwickelt. Gem. § 305 Abs. 1 Nr. 1 InsO vom Land Sachsen-Anhalt kann im Bedarfsfall zusätzlich eine Verbraucherinsolvenzberatung erfolgen.

Unsere Beratung zielt darauf, die Handlungsfähigkeit der Ratsuchenden in ihrem sozialen Kontext zu entwickeln, zu stärken, zu erhalten oder wiederherzustellen, wie auch darauf, die Lebensbedingungen und Entfaltungsmöglichkeiten im sozialen Umfeld und im politischen Gemeinwesen zu verbessern.

Unsere Soziale Schuldnerberatung ist Bestandteil der öffentlichen Daseinsvorsorge im Burgenlandkreis.





Einzelfall und einzelfallüberschreitende Arbeit

Wir handeln in der Sozialen Schuldnerberatung nach dem Selbstverständnis, wonach Entwicklung, Erhaltung und Wiederherstellung von Handlungsfähigkeit in defizitären Lebenssituationen zielleitend sind. Dabei sollen Kompetenzen vermittelt werden, die durch Reflexion des bisherigen Handelns zu einer Stabilisierung der sozialen Lebenssituation insgesamt befähigen. Hierzu verbinden wir psycho-soziale Beratung mit detaillierten kaufmännischen Kenntnissen und fundiertem Rechtswissen.

Wesentliche Aspekte sind u.a.: die gründliche Vorbereitung einer außergerichtlichen Schuldenregulierung (ggfs. ein Insolvenzverfahren), die Haushalts- und Budgetberatung, die zu einer planvollen Haushaltsführung befähigen und bisherige Handlungsmuster verändern soll. Durch die Begleitung des oft langwierigen Beratungs- und Entschuldungsprozesses, können wir Entschuldungserfolge nachhaltiger sichern helfen und Drehtüreffekte vermeiden.

Durch diesen ganzheitlichen Beratungsansatz geht unsere Soziale Schuldnerberatung über das Ziel der wirtschaftlichen Sanierung hinaus.

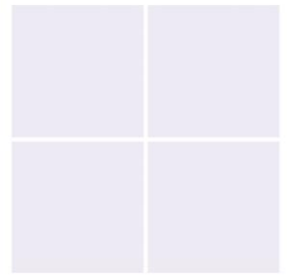
Mit unserer Sozialen Schuldnerberatung unterstützen wir die Bewältigung aller im Zusammenhang mit der Überschuldung stehenden Probleme und berücksichtigen dabei die individuellen Fähigkeiten und Ressourcen der Schuldner*innen. Bei Bedarf werden ergänzende Beratungsangebote im Rahmen der IPB (Suchtberatung; Erziehungsberatung, Eheberatung, Lebensberatung, Schwangerenberatung, etc.) aktiv unterstützt.

Durch Interventionen tragen wir dazu bei, den Kreislauf von Überschuldung und überschuldungsbedingten Folgeproblemen, die zu einer weiteren Verschlechterung der Gesamtsituation führen können, zu unterbrechen. Die psychosoziale Situation der Ratsuchenden und deren Umfeld werden auf diese Weise so stabilisiert, dass am Ende des Beratungsprozesses wieder eine eigenständige und planvolle Lebensführung möglich werden kann.

Unsere Soziale Schuldnerberatung versucht, Folgen zu vermeiden, die mit privater Überschuldung verbunden sind, etwa Obdachlosigkeit, Krankheit, Straffälligkeit, Haft, usw. Sie trägt dazu bei, Sozialausgaben präventiv zu begrenzen umso Kommunen, Justiz und Sozialversicherungen entlasten zu können. Sie wirkt stabilisierend auf die Gesundheit überschuldeter Menschen und deren familiären und sozialen Beziehungen.

Wir sind nicht nur für Schuldner, sondern auch für Gläubiger, Finanzwirtschaft, Ämter / Behörden / öffentliche Körperschaften (z.B. Leistungsträger, Jobcenter) und Arbeitgeber ein wichtiger Partner in Bezug auf individuelle Problemlösungen.





Anamnese (Problembeschreibung und Zielvereinbarung)

Soziale Schuldnerberatung nach SGB II und SGB XII ist eine ganzheitliche Hilfe. Der Erstkontakt findet im Rahmen der Öffnungszeiten statt (ohne vorherige Terminvereinbarung). Damit werden Schwellenängste abgebaut. Wir treten allen Hilfesuchenden respektvoll gegenüber. Es erfolgt eine Auftragsklärung und wir informieren über unsere Arbeitsweise. Wir erfassen die persönlichen Daten sowie die berufliche und familiäre Situation (Formblatt). Wir achten besonders auf die Existenzsicherung (Krankenkasse, Miete, Strom, Lebensmittel). Bei Bedarf stellen wir eine Bescheinigung für ein bestehendes Pfändungsschutzkonto zur Erhöhung des pfändungsgeschützten Sockelbetrages aus (P – Konto). Hiervon betroffen sind z.B. Pflegebedürftige, die nach SGB XI monatlich gleichbleibend Pflegegeld erhalten, im häuslichen Umfeld leben und von Angehörigen betreut werden.

Beratungsprozess

In einem darauf folgenden Beratungstermin beginnt der individuelle Beratungsprozess. Hierbei widmen wir uns zunächst der Einnahmen- u. Ausgabensituation sowie der Schuldenproblematik. Im weiteren Verlauf erkunden wir das Selbsthilfepotential des Schuldners. Als psycho-soziale Dienstleistung beraten wir nachhaltig, lösungsorientiert und ergebnisoffen. Der oft sehr langwierige Unterstützungsprozess zur Überwindung und Verbesserung der durch Überschuldung gekennzeichneten Lebenssituation, berücksichtigt persönliche, gesundheitliche und familiäre Probleme der Hilfesuchenden. Damit soll eine Nachhaltigkeit unseres Beratungsprozesses besser gewährleistet werden. Eine gelungene Beratung führt nicht nur zu einer Stabilisierung der Hilfesuchenden, sondern ebenso zur freien Verfügbarkeit über Einkommen und Konto sowie zu einer wirtschaftlichen Haushaltsführung.

Das Grundanliegen unserer Sozialen Schuldnerberatung ist ein menschenwürdiges Leben, individuelle Entfaltung sowie Teilhabe am gesellschaftlichen und beruflichen Leben.





C. Ergebnisqualität

1. Im Rahmen des Gesamtkonzeptes „Integrierte Psychosoziale Beratung (IPB) im Burgenlandkreis“ kooperiert unsere Soziale Schuldnerberatung nach Bedarf mit anderen Institutionen und Beratungsstellen.
2. Wir gewährleisten einen personenbezogenen Datenschutz auf der Grundlage des Datenschutzgesetzes der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD) in der jeweils geltenden Fassung.
3. Wir leisten Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Presse, MDR, Homepage, „Mund-zu-Mund-Propaganda“).
4. Wir sind in Arbeitskreisen und Fachgruppen integriert, z.B. kommunale Sozialplanung.
5. Es finden Fallbesprechungen in Form der kollegialen Beratung statt.
6. Die erforderliche Rechtsberatungskompetenz der Beratungsfachkräfte ist gesichert (Diakonie Mitteldeutschland, ortsansässige Rechtsanwaltskanzlei, Fortbildungen).
7. Wir führen anonyme Kundenbefragungen durch.
8. Wir erstellen im Auftrag unserer Zuwendungsgeber bedarfsgerechte statistische Erhebungen und Jahresberichte.
9. Regelmäßige Evaluierung unseres Leistungsangebotes hinsichtlich der jährlichen Leistungs-, Qualitäts- und Entgeltvereinbarung im Rahmen der Daseinsfürsorge im Burgenlandkreis.





D. Zusatzangebot: Verbraucherinsolvenzberatung

Unsere Soziale Schuldnerberatungsstelle ist als anerkannte geeignete Stelle zur Verbraucherinsolvenzberatung durch das Land Sachsen-Anhalt autorisiert. Diese Beratung ist ein Zusatzangebot im Einzelfall und konsequent sachorientiert.

Die Verbraucherinsolvenzberatung erfolgt unter weitgehender Ausblendung individueller und familiärer Probleme. Unsere Beratungsfachkräfte nehmen eine andere Rolle, nämlich die einer juristischen Rechtsberatung ein, nachdem geklärt ist, dass stabile Einkommens-, Arbeits- und Lebensverhältnisse vorliegen.

Das Verbraucherinsolvenzverfahren ist ein gerichtliches Verfahren, welches auf die Abwicklung von Zahlungsunfähigkeit zielt. In den Bestimmungen der Insolvenzordnung ist eine persönliche Beratung mit einer eingehenden Prüfung der Einkommens- und Vermögensverhältnisse der Schuldner*innen vorgesehen. Unsere Beratung bezieht sich hierbei nicht in erster Linie auf die Person, sondern auf das formelle Verfahren. Die Beratungsleistung beschränkt sich auf die rechtlichen Aspekte des Einzelfalls.

Klienten in Multiproblemlagen oder mit mangelnder Reflexionsfähigkeit, sind für dieses Entschuldungsverfahren nach unserem Verständnis noch nicht bzw. erst nach einem langen psycho-sozialen und oft integrierten Beratungsprozess (IPB) geeignet.

